



Einreicher:

Stadtverordneter Menzel, BVB/Freie Wähler

Betreff:

Pläne für die Gas-, Wasser-, Strom- und Wärmeversorgung der Landeshauptstadt Potsdam für den Fall, dass Gas nicht mehr zur Verfügung steht

Erstellungsdatum: 27.04.2022

Freigabedatum: _____

Datum der Sitzung: _____

Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

In der aktuellen Entwicklung steht die Frage im Raum, was passiert, wenn in der Landeshauptstadt Potsdam eine Gas-, Wasser-, Wärme- und Stromversorgung für den Fall, dass Gas nicht mehr zur Verfügung steht. Die Bundesrepublik Deutschland hat den „Notfallplan Gas für die Bundesrepublik Deutschland“ im September 2019 herausgegeben. Das zuständige Ministerium hat jüngst die Frühwarnstufe herausgegeben.

Zur besseren Einordnung und Kontrolle von Vorsorgemaßnahmen und zur Information für zu stellende Anträge frage ich den Oberbürgermeister:

Welche Auswirkungen hätte es für die Gas-, Wasser-, Wärme- und Stromversorgung der Landeshauptstadt Potsdam für den Fall, wenn im Sommer die Alarm- und im Herbst die Notfallstufe ausgerufen würde?

Unterschrift